

Bedingungen der LeserAuskunft GmbH über die Veröffentlichung von ePapern auf LeserAuskunft Portalen

Präambel

1. LeserAuskunft bietet als verlagsneutraler Vertriebspartner von Verlagen verschiedene Dienstleistungen an und unterhält – u.a. unter www.pressekatalog.de und mobil (Pressekatalog-Kiosk-Apps) - Online-Portale. Über diese Portale können Endkunden u.a. einzelne Ausgaben von Zeitschriften im E-Format (im Folgenden „**epaper**“) im Wege des kostenpflichtigen Downloads erwerben. Diese Portale und von Vertriebspartnern von LeserAuskunft betriebene Portale werden nachfolgend zusammen als „**LeserAuskunft-Portal**“ bezeichnet.

2. LeserAuskunft vertreibt die über das LeserAuskunft-Portal verfügbaren epaper unmittelbar an Endnutzer und zur Erhöhung der Reichweite auch unter Einschaltung von Vertriebspartnern. LeserAuskunft kann Vertriebspartner z.B. mit der bloßen Vermittlung von Download-Aufträgen von Endkunden betrauen oder dem Vertriebspartner epaper mit dem Recht des Absatzes an Endkunden oder weitere Vertriebsmittler verkaufen. Die Nutzungsrechte zum Download kann LeserAuskunft dabei entweder aufgrund von Endnutzerbedingungen dem Endnutzer unmittelbar oder dem Vertriebspartner mit dem Recht der Übertragung an den Endnutzer einräumen.

3. LeserAuskunft bietet Verlagen oder sonstigen Inhabern von Rechten an Zeitschriften und darin erschienener Artikel (im Folgenden: „**Content-Lieferanten**“) die Möglichkeit, über eine Online-Eingabemaske auf www.pressekatalog.de und ggf. weiteren Webseiten epaper per Upload auf LeserAuskunft-Portalen zum Zwecke des Absatzes an Endnutzer durch LeserAuskunft oder durch Vertriebspartner von LeserAuskunft bereitzustellen.

§ 1 Anwendungsbereich

1. Diese Bedingungen gelten für alle über die Online-Eingabemaske auf www.pressekatalog.de oder anderen von LeserAuskunft betriebenen Webseiten geschlossenen Verträge mit Content-Lieferanten über die Bereitstellung und Lieferung von epaper zum Zwecke des Absatzes auf LeserAuskunft-Portalen durch LeserAuskunft oder durch Vertriebspartner von LeserAuskunft.

2. Solche Verträge kommen zu Stande mit der LeserAuskunft GmbH, Wilhelm-Schickard-Straße 12, 76131 Karlsruhe (im Folgenden: „LeserAuskunft“).

3. Maßgebend ist die jeweils bei Abschluss des Vertrags gültige Fassung der Bedingungen. Abweichende Bedingungen des Content-Lieferanten werden nicht akzeptiert. Dies gilt auch, wenn LeserAuskunft der Einbeziehung solcher Bedingungen nicht ausdrücklich widerspricht.

§ 2 Vertragsschluss

1. Mit Eingabe und Absenden der dort geforderten Angaben in der Online-Eingabemaske auf www.pressekatalog.de oder anderen von LeserAuskunft betriebenen Webseiten gibt der Content-Lieferant ein für die Dauer von zwei Wochen nach Abgabe bindendes Angebot auf Abschluss eines Vertrags über die Bereitstellung und Lieferung der von ihm angegebenen epaper gemäß den vorliegenden Bedingungen ab.

2. Der Vertrag kommt dadurch zu Stande, dass LeserAuskunft das Angebot durch Erklärung oder konkludent durch den Upload der bereitgestellten epaper auf www.pressekatalog.de oder anderen LeserAuskunft-Portalen annimmt.

3. Eine bloße Bestätigung des Zugangs eines Angebots des Content-Lieferanten durch LeserAuskunft stellt keine Vertragsannahme dar.

§ 3 Leistungen des Content-Lieferanten

1. Die Leistungen des Content-Lieferanten beziehen sich auf die von ihm über den Uploader bereitgestellten Zeitschriftentitel (in Folgenden: „**Vertragstitel**“).

2. Der Content-Lieferant stellt LeserAuskunft auf seine Kosten vollständige und korrekte Metadaten zu den Vertragstiteln zur Einbindung die die Datenbank bereit, die das LeserAuskunft-Portal unterstützt. Die erforderlichen Metadaten und das Format, in dem der Content-Lieferant die Daten bereitstellen muss (z.B. Datenstruktur und Trägermedium), ergeben sich aus den Angaben auf der Website von LeserAuskunft, derzeit <http://www.pressekatalog.de/PK/PDFUpload.asp> . Der Content-Lieferant stellt LeserAuskunft bei Änderungen im Metadatenbestand auch solche Änderungen unverzüglich bereit; die Sätze 1 und 2 gelten hierfür entsprechend.

3. Der Content-Lieferant wird LeserAuskunft unverzüglich unterrichten, sobald ein Vertragstitel nicht mehr oder nur noch unter geänderten Bedingungen verfügbar ist oder bereitgestellte epaper gegen Rechte Dritter verstoßen. Im letztgenannten Fall wird der Content-Lieferant unverzüglich eine Mitteilung an redaktion@leserauskunft.de schicken und dafür sorgen, dass das epaper nicht mehr im Metadatenbestand geführt und – auch im Fall einer Bestellung - nicht mehr bereitgestellt wird.

4. Der Content-Lieferant stellt LeserAuskunft ferner auf seine Kosten die von LeserAuskunft jeweils abgerufenen Zeitschriften oder Artikel der Vertragstitel als Contentfiles unverzüglich nach dem jeweiligen Abruf in dem genannten Format bereit. Die Bereitstellung kann alternativ über HTML-Upload auf <http://www.pressekatalog.de/PK/PDFUpload.asp> erfolgen oder per FTP. LeserAuskunft wird epaper abrufen, sobald ein Endnutzer oder Vertriebspartner bei LeserAuskunft den jeweiligen Artikel oder die jeweilige Zeitschrift zum Download bestellt.

5. Der Content-Lieferant bewirbt das LeserAuskunft-Portal in angemessenem Umfang im Rahmen seines sonstigen Produktangebots und durch werbewirksame Verlinkungen auf www.pressekatalog.de und/oder andere von LeserAuskunft benannte URLs, über die das epaper-Angebot abrufbar ist.

§ 4 Leistungen LeserAuskunft

1. LeserAuskunft integriert die von dem Content-Lieferanten übergebenen Metadaten in die von Leserauskunft zur Unterstützung des LeserAuskunft-Portals vorgehaltene Datenbank. LeserAuskunft ermöglicht Endnutzern die kostenlose Recherche nach Vertragstiteln unter Zugriff auf die bereitgestellten Metadaten. In der Trefferliste wird, soweit verfügbar, kombiniert sowohl das Printangebot (Abonnement und Bezug von Einzelheften) als auch die E-Paper-Ausgabe angezeigt.

2. LeserAuskunft stellt Endnutzern auf dem LeserAuskunft-Portal einen Bestellprozess bereit, der die Bezahlung der bestellten epaper über Micropayment-Diensteleister wie z.B. Telecash oder Paypal ermöglicht.

3. LeserAuskunft schützt, soweit mit zumutbarem Aufwand nach dem Stand der Technik möglich, die Metadaten und Contentfiles vor unberechtigtem Zugriff Dritter.

4. LeserAuskunft bewirbt das LeserAuskunft-Portal in angemessenem Umfang und bemüht sich mit der Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmanns um den Absatz von epapern in eigenem Namen und auf eigene Rechnung.

§ 5 Nutzungsrechte

1. Der Content-Lieferant räumt LeserAuskunft an dem von ihm bereitgestellten epapern sämtliche sachlich, räumlich und zeitlich unbeschränkten nicht-ausschließlichen Rechte ein, die zum Angebot und zum Vertrieb der epaper durch LeserAuskunft – auch unter Einschaltung von Vertriebspartnern - nach den Bestimmungen und dem Zweck dieses Vertrags erforderlich sind.

2. Zu den Rechten nach Abs. 1 zählen insbesondere

a) das Recht von LeserAuskunft, bereitgestellte epaper selbst oder durch Dritte zum Zweck des Absatzes an Endnutzer in elektronischer Form zu vervielfältigen, öffentlich zugänglich zu machen und zu verbreiten, ferner

b) das Rechte von LeserAuskunft, Endnutzern – selbst oder unter Einschaltung von Vertriebspartnern – das zeitlich und räumlich unbeschränkte nicht-ausschließliche Recht einzuräumen, die bereitgestellten epaper downzuloaden, auf einer angemessenen Zahl von PCs und/oder mobilen Datenträgern – auch zu Sicherungszwecken - zu speichern sowie ihn auszudrucken und angefertigte elektronische Vervielfältigungen und Ausdrücke bestimmungsgemäß für private oder sonstige eigene Zwecke im Rahmen gesetzlicher Schrankenbestimmungen der jeweils anwendbaren Urheberrechtsgesetze zu nutzen.

3. Vorsorglich für den Fall, dass die bereitgestellten Metadaten urheber- oder leistungsrechtlich geschützt sein sollten, stellen die Vertragspartner klar, dass LeserAuskunft die bereitgestellten Metadaten für die Dauer des Vertrags ohne sachliche oder räumliche Beschränkung in Datenbanken integrieren und Dritten zu Recherchezwecken öffentlich zugänglich machen darf. Soweit LeserAuskunft beim Absatz der epaper Vertriebspartner einschaltet, darf LeserAuskunft die Metadaten dem Vertriebspartner übergeben und ihm Rechte in gleichem Umfang einräumen und/oder ihm Zugriff auf die Datenbank von LeserAuskunft zu eröffnen, in die die Meta-daten integriert sind.

4. LeserAuskunft haftet nicht für etwaiges urheber- oder vertragswidriges Verhalten Dritter, insbesondere für urheber- oder vertragswidrige Nutzungshandlungen von Endnutzern oder eingeschalteten Vertriebspartnern. Sollte LeserAuskunft von solchen Nutzungshandlungen Kenntnis erlangen, wird LeserAuskunft den Content-Lieferanten hierüber unterrichten.

§ 6 Vergütung

1. Der Content-Lieferant erhält als Vergütung für den bereitgestellten eContent und alle sonstigen Leistungen nach diesem Vertrag einen Betrag in Höhe der Hälfte des Nettoumsatzes, den LeserAuskunft beim Absatz des von dem Lieferanten bereitgestellten eContents an Endnutzer oder an Vertriebspartner erzielt. Die Absatzpreise, die LeserAuskunft von Endnutzern oder gegebenenfalls Vertriebspartnern verlangt, wird LeserAuskunft unter Berücksichtigung preisbindungsrechtlicher bzw. sonstiger kartellrechtlich gemäß § 30 GWB freigestellter Vorgaben des Content-Lieferanten bemessen.

2. Gesetzlich anfallende Umsatzsteuer kommt hinzu.

3. LeserAuskunft wird über den erwirtschafteten Nettoumsatz und die Zahl der Verkäufe monatlich abrechnen. Die Abrechnung erfolgt spätestens zum Ende des Kalendermonats, der auf den Kalendermonat folgt, über den abzurechnen ist. LeserAuskunft bezahlt die sich daraus ergebende, dem Content-Lieferanten nach Abs. 1 zustehende Umsatzbeteiligung innerhalb weiterer zwei Wochen an den Content-Lieferanten durch Überweisung auf das folgende Konto, soweit der Content-Lieferant nicht schriftlich ein anderes Konto angegeben hat:

Konto-Nr.: _____

BLZ: _____

Bankinstitut: _____

4. LeserAuskunft überweist die fällige Vergütung auf das Konto des Content-Lieferanten.

§ 7 Freistellung

Der Content-Lieferant stellt LeserAuskunft von Ansprüchen frei, die Dritte gegenüber LeserAuskunft wegen behaupteter Verletzung von Urheber-, Persönlichkeits- oder sonstigen Rechten Dritter geltend machen und die nicht auf die LeserAuskunft zurückzuführen sind, unterstützt LeserAuskunft bei der Abwehr solcher Ansprüche und ersetzt LeserAuskunft sämtliche im Zusammenhang mit der Abwehr solcher Ansprüche entstehenden Schäden, Kosten und Aufwendungen. Etwaige nach den gesetzlichen Bestimmungen bestehende weitergehende Rechte von LeserAuskunft bleiben unberührt.

§ 8 Vertragsdauer und Kündigung

1. Dieser Vertrag beginnt mit Abschluss des Vertrags gemäß § 2 dieser Bedingungen.

2. Jeder Vertragspartner kann den Vertrag mit einer Frist von einem (1) Monat zum Ende eines jeden Kalendermonats ordentlich kündigen.

3. Das Recht eines jeden Vertragspartners, den Vertrag nach den gesetzlichen Bestimmungen aus wichtigem Grund fristlos zu kündigen bleibt unberührt.

4. Jede Kündigung bedarf zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

5. Mit Beendigung des Vertrags wird LeserAuskunft das Angebot der von den Content-Lieferanten bereitgestellten epaper einstellen und die bereitgestellten Metadaten aus der Datenbank löschen. Bis zum Zeitpunkt der Vertragsbeendigung eingehende Bestellungen darf LeserAuskunft nach den Regeln des Vertrags erfüllen und wird hierüber vertragsgemäß abrechnen.

§ 9 Schlussbestimmungen

1. Nebenabreden sind nicht getroffen. Ergänzungen oder Änderungen dieses Vertrags bedürfen der Schriftform.

2. Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam sein oder der Vertrag eine Lücke enthalten, so wird dadurch die Wirksamkeit des übrigen Vertragsinhalts nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine Regelung als vereinbart, die dem wirtschaftlich Gewollten in rechtswirksamer Weise am nächsten kommt; entsprechendes gilt, falls der Vertrag eine Lücke enthalten sollte.

3. Dieser Vertrag und im Rahmen dieses Vertrags erfolgte Einzelabrufe unterliegen deutschem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts.

4. Ist der Content-Lieferant Kaufmann oder hat er keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland, so ist ausschließlicher Gerichtsstand des Beklagten.